

Fuckup room –

oder welche Kultur der Innovation wollen wir?

ou quelle culture de l'innovation voulons nous ?

Warum hat es Fuckups gegeben? Pourquoi avons-nous eu des fuckups ?

Zeitplanung und Planung

- Projekte beginnen oft zu früh oder zu spät, was sich auf ihren Erfolg auswirkt.
- Übermäßige Planung kann den Übergang von der Planung zur Ausführung verzögern.
- Es ist entscheidend, den richtigen Zeitpunkt für den Start und das Ende von Projekten zu bestimmen.

Engagement und Ressourcen

- Ein Mangel an engagierten Teammitgliedern und unzureichende Finanzmittel sind häufige Probleme.
- Der Aufbau einer soliden Ressourcenbasis ist für die Nachhaltigkeit von Projekten unerlässlich.
- Oft mangelt es an Offenheit für Kooperationen und strategische Ansätze.

Kommunikation und Erwartungen

- Mangelnde Kommunikation und unterschiedliche Erwartungen der Partner können den Fortschritt behindern.
- Eine offene, kontinuierliche Kommunikation ist für Transparenz und Abstimmung unerlässlich.

Risiko und Misserfolg

- Die Risikoanalyse ist oft unzureichend, was zu unvorhergesehenen Herausforderungen führt.
- Nicht nur aus Erfolgen, sondern auch aus Misserfolgen zu lernen, ist für das Wachstum entscheidend.
- Die öffentliche Bekanntgabe sowohl erfolgreicher als auch erfolgloser Projekte kann eine Kultur des Lernens fördern.

Was haben wir dabei gelernt? Qu'avons-nous appris?

Team und Führung

- Die Zusammenstellung von Teams mit sich ergänzenden Fähigkeiten ist wichtig für den Projekterfolg.
- Eine effektive Führung und Change Agents können Projekte vorantreiben.
- Die Bereitstellung von Coaching und Unterstützung für Projektleiter verbessert die Ergebnisse.

Innovationskultur

- Innovation sollte als Prozess und nicht nur als Produkt betrachtet werden.
- Einfache Verbesserungen sollten ebenso geschätzt werden wie bahnbrechende Innovationen.
- Projekte sollten flexibel sein und bei Bedarf Kursänderungen zulassen.

Prozess und Bewertung

- Regelmäßige Überprüfungen können dabei helfen, zu entscheiden, ob ein Projekt fortgesetzt oder beendet werden sollte.
- Es ist wichtig, zu definieren, was ein erfolgreiches Projekt ausmacht (z. B. Prototyping).
- Programme können offener gestaltet sein als Projekte, um Raum für Erkundungen zu lassen.

Fazit

Um eine robuste Innovationskultur zu schaffen, müssen die Herausforderungen in Bezug auf Zeitplanung, Engagement, Kommunikation und Risiken angegangen werden. Durch die Förderung einer offenen Kommunikation, das Lernen aus Fehlern und die Wertschätzung sowohl einfacher als auch komplexer Innovationen können wir unsere Projektmanagementpraktiken verbessern und erfolgreiche Ergebnisse erzielen.